



Bad Arolsen, 21.07.2023

## NIEDERSCHRIFT

der 17. Sitzung der Stadtverordnetenversammlung  
am Donnerstag, den 20.07.2023 von 20:00 Uhr bis 21:04 Uhr  
im Großer Saal des Bürgerhauses Bad Arolsen

### Anwesend:

#### von der CDU-Fraktion

Herr Mario Dicke  
Herr Gerd Frese  
Herr Uwe Gottmann  
Frau Maren Hildebrand  
Herr Karl Klebig  
Frau A.-K. Konn-Vetterlein  
Herr Stefan Massenkeil  
Herr Ralf Schüttler  
Herr Guido Thoma  
Herr Carlos Vicente

#### von der SPD-Fraktion

Herr Ulrich Fiedler  
Herr Stefan Fütterer  
Frau Alexandra Hasslinger  
Herr Thomas Jost  
Frau A.-H. Konn-Vetterlein  
Herr Andreas Schad

#### von der Fraktion

#### Bündnis 90 / DIE GRÜNEN

Frau Annegret Böhringer  
Frau Ulrike Combé-von Nathusius  
Herr Johannes Rodewyk  
Herr Werner Stibbe  
Herr Matthias van der Minde  
Herr Dr. Ulrich von Nathusius

#### von der Fraktion der FW

Herr Frank Drössler  
Herr Jens Meuser  
Herr Thorsten Reuter  
Herr Tobias Wentzel

#### von der Fraktion der OL

Frau Mareike Alsfasser  
Herr Elmar Kottenstede

#### von der FDP-Fraktion

Frau Martina Mensing-Meckelburg  
Herr Jürgen Säuberlich

### Begrüßung und Beschlussfähigkeit

Herr Gerd Frese begrüßt als Stadtverordnetenvorsteher

- die Damen und Herren Stadtverordneten
- Herrn Bürgermeister Marko Lambion
- die Herren Stadträte Dietmar Danapel, Martin Hock und Marc van Biene
- die Herren Ortsvorsteher Klaus Künstel, Karsten Meyer, Dirk Obermeier und Werner Schäfer und Herrn Thorsten Fröhlich (OB Massenhausen)
- von der Verwaltung Frau Birgit Dielschneider sowie die Herren Michael Bayan, Gordon Kalhöfer, Jürgen Knüppel, Felix Küch und Tobias Rückschloß
- den Redakteur der heimischen Presse
- die Gäste und Zuhörer

Es sind 30 Stadtverordnete anwesend. Die Stadtverordnetenversammlung ist damit beschlussfähig

### Einladung und Tagesordnung

Herr Frese stellt durch Befragen fest, dass Einwände gegen die frist- und formgerechte Einladung nicht erhoben werden.

---

## **Niederschrift der vergangenen Sitzung**

Gegen die Niederschrift der 16. Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am 01.06.2023 werden ebenfalls keine Bedenken geäußert; sie gilt somit als genehmigt.

## **Sitzungsverlauf**

---

### **1. Sanierung und Umgestaltung von Ehrenmal und Eingangsbereich am Hauptfriedhof Bad Arolsen; Genehmigung einer überplanmäßigen Auszahlung VL-340/21-26**

---

Herr Stadtverordnetenvorsteher Frese teilt mit, dass der Haupt- und Finanzausschuss der Vorlage nicht zugestimmt hat.

Herr Bürgermeister Lambion informiert über den Sachverhalt.

#### **Beschluss:**

Die Stadtverordnetenversammlung genehmigt die überplanmäßige Mittelbereitstellung gemäß § 100 HGO bei Investition Nr. 60006 „Sanierung Ehrenmal Friedhof Bad Arolsen“ in Höhe von 85.000,00 € im Teilfinanzhaushalt 553.010 „Friedhofswesen“. Die Deckung der überplanmäßigen Auszahlung in Höhe von 85.000,00 € erfolgt bei Inv. Nr. 60005 Verbesserungsmaßnahmen Friedhof (HH-Rest aus 2022) in Höhe von 32.000,00 € sowie bei Inv. Nr. 60059 Sanierung Friedhofskapelle Helsen (HH-Rest aus 2022) in Höhe von 53.000,00 €.

#### **Abstimmungsergebnis:**

30 Nein-Stimmen (einstimmig).

---

### **2. Nahmobilitätskonzept Bad Arolsen (Büro LK Argus, Kassel); Endbericht VL-384/21-26**

---

Eine ausführliche Vorstellung der Planungen hat bereits im Umwelt-, Planungs- und Stadtentwicklungsausschuss stattgefunden, daher informiert Herr Bürgermeister Lambion lediglich kurz zum Nahmobilitätskonzept.

Bereits im Umwelt-, Planungs- und Stadtentwicklungsausschuss (UPSA) sowie im Haupt- und Finanzausschuss (HFA) hat Herr Fiedler (SPD) einen geänderten Beschlussvorschlag eingebracht, der in den beiden Ausschüssen beschlossen wurde und nunmehr auch der Stadtverordnetenversammlung zur Beschlussfassung vorliegt.

Herr Fiedler informiert über den Änderungsantrag der SPD.

Herr Gottmann dankt allen Beteiligten für die Erstellung des Nahmobilitätskonzepts und auch der Öffentlichkeit für die Einbringung von Vorschlägen.

Herr van der Minde teilt mit, dass das Büro LK Argus die Eingaben, die gemacht wurden, kritisch geprüft hat und nun ein Konzept vorliegt, mit dem gemeinsam und zügig CO<sup>2</sup> eingespart werden kann.

#### **Beschluss:**

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt das „Nahmobilitätskonzept Bad Arolsen“ in seiner Endfassung.

Über die Priorisierung und Umsetzungsreihenfolge von Maßnahmen entscheidet die Stadtverordnetenversammlung auf Vorschlag des Magistrats und nach vorheriger Behandlung im Umwelt-, Planungs- und Stadtentwicklungsausschuss sowie im Haupt- und Finanzausschuss. Die Ortsbeiräte sind anzuhören. Die Umsetzung erster Projekte kann bereits im Laufe dieses Jahres erfolgen.

Abstimmungsergebnis:

30 Ja-Stimmen (einstimmig).

- 3. Bebauungsplan Schmillinghausen Nr. 2 „Heidenfeld II“; VL-385/21-26**  
**1. Beschluss über die erneute öffentliche Auslegung gem. § 3 (2) BauGB**  
**2. Beschluss über die erneute Beteiligung der Behörden gem. § 4 (2) BauGB**
- 

Herr Frese weist auf § 25 HGO „Widerstreit der Interessen“ hin.

Herr Kottenstede und Herr Dr. von Nathusius begrüßen es sehr, dass nunmehr ein rechtskräftiger Bebauungsplan auf den Weg gebracht wird.

Beschluss:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt die erneute öffentliche Auslegung des Planentwurfes des Bebauungsplans Schmillinghausen Nr. 2 „Heidenfeld II“ gemäß § 3 (2) BauGB. Die Auslegung ist öffentlich bekannt zu machen.

Die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange sind gemäß § 4 (2) BauGB zu beteiligen.

Abstimmungsergebnis:

30 Ja-Stimmen (einstimmig).

- 4. Haushaltsüberschreitungen gemäß § 100 HGO für die Haushaltsjahre VL-388/21-26  
2022 und 2023**
- 

Beschluss:

Die Stadtverordnetenversammlung nimmt die in der Vorlage unter A) und B) aufgeführten über- und außerplanmäßigen Ausgaben 2022 und 2023 zur Kenntnis.

- 5. Gemeinsamer Antrag aller Fraktionen;  
Projektcontrolling / Berichtswesen**
- 

Das Projektcontrolling zum 30.06.2023 wurde im Haupt- und Finanzausschuss am 13.07.2023 vorgestellt und steht im Gremienportal zu Verfügung.

Herr Gottmann (CDU) erläutert den gemeinsamen Antrag aller Fraktionen zum Thema Projektcontrolling / Berichtswesen. Er dankt Herrn Bürgermeister Lambion und den Mitarbeitern der Verwaltung.

Herr Fütterer dankt der CDU-Fraktion für den Anstoß ein Projektcontrolling einzuführen und den Fraktionen, dass ein gemeinsamer Antrag gestellt werden konnte.

Der Haupt- und Finanzausschusssitzung hat in seiner Sitzung am 13.07.2023 eine Beschlussempfehlung abgegeben.

### Beschluss:

Der Magistrat der Stadt Bad Arolsen wird beauftragt, dem Haupt- und Finanzausschuss (HFA) einen regelmäßigen Bericht über die „Großprojekte“ der Stadt vorzulegen. Als „Großprojekte“ werden diejenigen Projekte definiert, die einen hohen finanziellen Aufwand für den städtischen Haushalt bedeuten oder eine hohe städtebauliche Relevanz haben oder von hohem öffentlichem und politischem Interesse sind. Die Berichte sind einmal im Quartal dem HFA vorzulegen. Das Hauptaugenmerk der Berichte soll auf dem Sachstand (abgeschlossene, aktuelle und zukünftige Planungsschritte) und auf die Kostenübersicht (Gliederung nach Kostengruppen gemäß DIN 276, aktuelle Kostenprognose, Abweichungen von den geplanten Kosten) gelegt werden. Sollte sich eine Kostensteigerung im Gesamtbudget eines „Großprojekts“ von größer 20 % zeitlich außerhalb des quartalsweise stattfindenden Berichtswesens aufzeigen, so ist der HFA unverzüglich hierüber zu informieren.

Als Basis für die Struktur des jeweiligen Controllingberichts gilt der bereits gemeinsam mit der Verwaltung erarbeitete erste Entwurf für das Rathaus Landau zum zweiten Quartal 2023, welcher in der Verwaltung vorliegt.

### Abstimmung:

30 Ja-Stimmen (einstimmig).

## **6. Mitteilungen des Magistrats/Anfragen an den Magistrat**

---

### Mitteilungen

#### /1. Zinsanpassung Kommunalen Schutzschirm

Herr Bürgermeister Lambion informiert, dass es eine Zinsanpassung der WI-Bank für den Kommunalen Schutzschirm gibt.

Sollzinsen:	3,2080000 % (p. a. nom)
Zinsdiensthilfe HMdF:	1,0000000 % (p. a.)
Laufzeit:	18.07.2023 bis 15.07.2033

#### /2. Aufnahme Annuitätendarlehen

Herr Bürgermeister Lambion teilt mit, dass der Magistrat ein Annuitätendarlehen in Höhe von 1.000.000,00 € über die Magral AG aufgenommen hat:

Zinssatz:	3,27 % (bei einer Laufzeit von 10 Jahren)
Tilgung:	2,00 %
Fälligkeiten:	Zahlung der Zinsen und Tilgung jeweils zum Quartalsende
Wertstellung:	10.07.2023

#### /3. Spatenstich Breitbandausbau Bioenergiepark und Söllinge, Mengerlinghausen

Herr Bürgermeister Lambion gibt bekannt, dass der Spatenstich „Ausbau Breitband Bioenergiepark und Söllinge“ am 24.07.2023 um 14.00 Uhr stattfindet.

#### /4. Malbuch zum Arolser Kram- und Viehmarkt

Pünktlich zum 290. Arolser Kram- und Viehmarkt ist ein Malbuch, das in Kooperation mit der Jahrgangsstufe 9 der Christian-Rauch-Schule und dem Touristik-Service erstellt wurde, fertiggestellt worden. Herr Bürgermeister Lambion dankt allen Beteiligten.

### Anfragen

#### /1. Glasfaserausbau

Herr Kottenstede merkt an, dass die derzeitigen Zahlen hinsichtlich der abgegebenen Anträge für den Glasfaserausbau sehr gering sind.

Herr Bürgermeister Lambion teilt mit, dass alle kräftig Werbung für den Glasfaserausbau machen sollen, damit ein flächendeckender Ausbau durch die Fa. Goetel erfolgen kann.

#### /2. Weihnachtsmarkt in Bad Arolsen

Herr Johannes Rodewyk fragt nach, wie die aktuellen Überlegungen beim diesjährigen Weihnachtsmarkt sind, da der Verein Handel, Handwerk und Gewerbe mitgeteilt hat, dass er den Markt nicht durchführen kann.

Herr Bürgermeister Lambion antwortet, dass die Verwaltung bereits erste Überlegungen angestellt hat und Partner gesucht werden. Er teilt mit, dass sicherlich ein schönes Fest im Dezember gefeiert werden kann.

#### /3. Fahrradparkplatz beim Arolser Kram- und Viehmarkt

Herr Dr. von Nathusius ist erfreut, dass es in diesem Jahr einen Fahrradparkplatz beim Arolser Kram- und Viehmarkt geben wird.

Herr Bürgermeister Lambion teilt mit, dass dies in Abstimmung der Verwaltung und der Viehmarktskommission realisiert werden konnte. Insgesamt werden es 64 Stellplätze sein, die beleuchtet sind.

#### /4. Wärmeplanungen

Frau Anna-Hedwig Konn-Vetterlein fragt nach, ob die überschüssige Wärme z.B. von der Fa. Essex Furukawa auch in den Wärmeplanungen berücksichtigt werden.

Herr Bürgermeister Lambion teilt mit, dass der Sachverhalt bereits bekannt ist und dies in der kommunalen Wärmeplanung berücksichtigt werden soll. Die EWF soll vom Landkreis und den Kommunen beauftragt und eine Kooperationsvereinbarung geschlossen werden. Ein entsprechender Beschluss wird demnächst im Magistrat gefasst.

#### /5. THM-Nordwaldeck

Frau Anna-Hedwig Konn-Vetterlein teilt mit, dass Interesse bei den Unternehmen besteht ein Duales Studium vor Ort anbieten zu können und somit dem Fachkräftemangel entgegen zu wirken.

Herr Bürgermeister Lambion informiert, dass man sich beim Projekt THM-Nordwaldeck derzeit noch in der Planungsphase befindet. 2023 wird es noch keinen Studiengang geben. Es finden jedoch Gespräche mit z.B. RheinMetall statt. Nach der Sommerpause erfolgt die Abstimmung mit dem Landkreis, wie die weitere Vorgehensweise ist.

#### /6. Radwegebeschilderung

Frau Combé-von Nathusius teilt mit, dass in der Presse zu lesen war, dass die Stadt Volkmarsen ihre Radwegebeschilderung mit enormen Fördermitteln umgesetzt hat.

Herr Bürgermeister Lambion teilt mit, dass mit dem Nahmobilitätskonzept die Wegetrassen für Bad Arolsen beschlossen wurden. Das Beschilderungskataster wird nun erstellt und dabei werden auch Fördermittel berücksichtigt.

/7. Inflationsausgleichsprämie  
für die Mitarbeiter des Kindergarten Zweckverbandes Nordwaldeck

Herr Frese fragt nach, ob die Mitarbeiter des Kindergarten Zweckverbandes Nordwaldeck, analog der städtischen Mitarbeiter die steuer- und sozialversicherungsfreie Inflationsausgleichsprämie gezahlt bekommen.

Herr Lambion teilt mit, dass dies nicht in den städtischen Zuständigkeitsbereich fällt sondern abhängig vom Tarifvertrag ist. Er sagt zu die Information mit dem Protokoll nachzureichen.

Anmerkung zum Protokoll:

*Die Mitarbeitenden im Zweckverband werden nach dem Tarifvertrag der Länder bezahlt. Die Tarifverhandlungen beginnen voraussichtlich im September 2023. Derzeit wird beim Kindergarten Zweckverband Nordwaldeck von einer Angleichung zum TVöD ausgegangen, dies bleibt jedoch abzuwarten. Aktuell wird keine Inflationsausgleichsprämie gezahlt.*

Gerd Frese  
Stadtverordnetenvorsteher

Kerstin Klein  
Schriftführerin